

"Ich finde das gar nid!" seit em Heiri si Frau

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **88 (1962)**

Heft 17

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

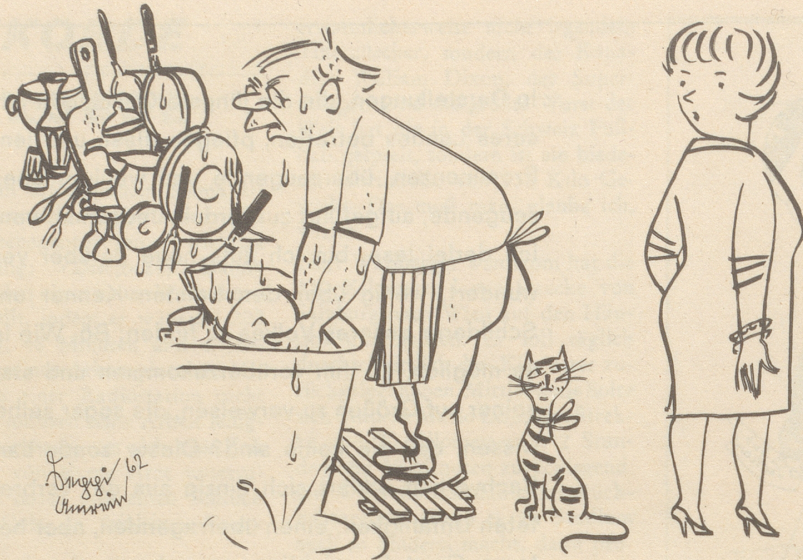
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Marlene Dietrich:

«Eine Hausfrau sollte ihren Ehegatten nie um das Geschirrabwaschen bitten, da ein am Schüttstein stehender Mann mit einer umgebundenen Schürze ein höchst armseliger Anblick ist!»

«Ich finde das gar nid!» seit em Heiri si Frau.

Das neue Buch

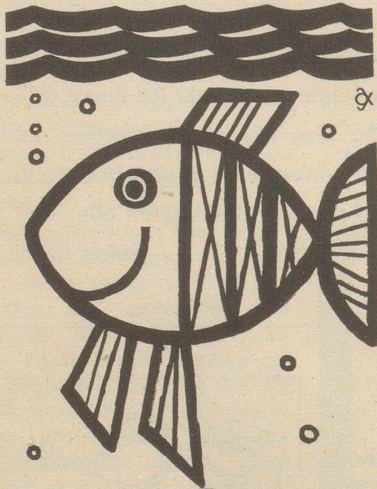
Hans Bossard und Dr. Peter Dalcher: Zuger Mundartbuch für Schule und Haus. 320 S. Fr. 11.80.

Der neue Band Schweizerdeutscher Grammatiken, die vom Bund Schwyzertütsch herausgegeben werden, hat als Grundlage die stadtzugerische Mundart, die am wenigsten mit einer Mundart der ausserkantonalen Nachbarschaft übereinstimmt; sie berücksichtigt aber auch die übrigen Kantonsgebiete. Im grammatischen Teil hält sie sich in der Gliederung im Wesentlichen an die Zürichdeutsche Grammatik von Albert Weber, ist aber kürzer gefasst, weil große Abschnitte der Zürichdeutschen Grammatik sich mit dem Zuger Dialekt decken. Besonders wichtig für den Laien ist, daß das Buch auch zwei Wörterverzeichnisse enthält, eines Zuger-tütsch-Schriftdeutsch und eines Schriftdeutsch-Zugertütsch. Das mit Sachkenntnis geschriebene Buch ist ein zuverlässiger Wegweiser für dieses Sprachgebiet und reiht sich würdig seinen Vorgängern an.

Verwendung und Bedeutung der Wörter sind, wo notwendig, durch Beispiele veranschaulicht. Vielfältig u. a. ist die Verwendung von *choo*, *chou* (kommen) und *überchoo* (bekommen). *Los*, *s Chind chund*, das Kind wacht auf und weint. *De Peeterli chund*, die Petersilie sproßt. *My Magt chund sauber*, meine Magd ist sauber gekleidet. *De Leerer isch abchoo*, ist in Zorn geraten. *De Puur isch syni Händöpfel abchoo*, der Bauer konnte seine Kartoffeln verkaufen. *De Häiri isch abchoo*, heruntergekommen, verarmt. *Er isch hindere choo*, er ist im Gefängnis.

(Schweizer Spiegel-Verlag, Zürich.)

Treibli Das Haus der kleinen Feste Winterthur 052 25536



Sie fühlen sich verjüngt, frisch und lebensfroh wie das Fischlein im sauberen Wasser, nach einer Thermalkur in der mineralreichsten Thermalquelle der Schweiz.

Baden

die lebensfrohe Stadt der warmen Quellen

Verkehrsbüro Baden/Schweiz
Tel. (056) 253 18

HOTEL RESTAURANT BAR



direkt am Bodensee



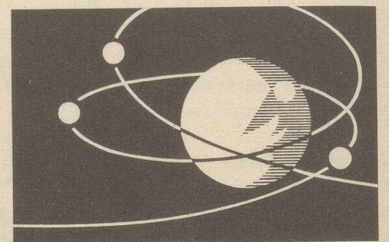
HOTEL **SCHÜTZEN** SOLBAD
RHEINFELDEN
HEILT UND VERJÜNGT
Tel. 061 / 875004 Besitzer: Fam. Kottmann

Gesund und froh



dank dem erfrischenden, darmregulierenden Abführmittel

MAGNESIA S. PELLEGRINO



Der Mond

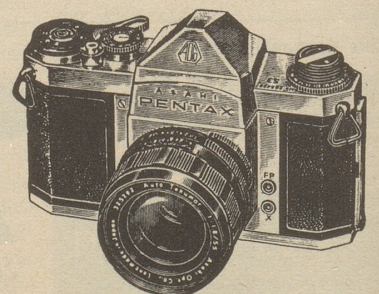
kann mit Blende 8 und 1/15 s mit Film von 18 DIN aufgenommen werden und erscheint 9 mm groß im Sucher bei Verwendung eines 1000-mm-Objektivs, das neben weiteren 17 Objektiven und viel anderem Zubehör erhältlich ist für die allerneueste

ASHAI-PENTAX S 3

Die einzige Spiegelreflexkamera mit **Doppelmikrospaltbildsucher** und die erste mit automatisch zurückspringendem Spiegel. Kleiner, leichter und so elegant, verwendbar für Mikro-, Makro-, Repro- und Astrophotographie.

f/2,2 SB Fr. 530.— f/1,8 AB Fr. 790.—

In jedem guten Photogeschäft erhältlich.



Generalvertretung und Garantiedienst innert 24 Stunden

I. Weinberger, Zürich 42

